

ISS-Trio bereitet sich auf bahnbrechenden Außenbord-Einsatz vor!

Am 12. Februar 2025 bereiten sich NASA-Astronauten Suni Williams und Butch Wilmore auf einen Weltraumspaziergang an der ISS vor.



Vienna, AT - Ein dramatisches Update aus dem Weltall: Die NASA-Astronauten Suni Williams und Butch Wilmore, die seit über neun Monaten auf der Internationalen Raumstation (ISS) festsitzen, stehen kurz vor ihrer Rückkehr zur Erde. Ursprünglich für eine einwöchige Mission angedacht, mussten die beiden erfahrenen Raumfahrer aufgrund technischer Probleme mit dem Boeing „Starliner“ eine unvorhergesehene Verlängerung ihrer Mission akzeptieren. Laut **vienna.at** ist der 12. März 2025 als neues Rückflugdatum festgelegt worden. Zuvor werden sie jedoch an einem entscheidenden Weltraumspaziergang teilnehmen.

Der bevorstehende Außenbord-Einsatz (EVA) am 30. Januar 2025

wird bereits als eine der wichtigsten Missionen angesehen, da dabei wertvolle Kommunikationstechnik und Proben zur Mikrobeforschung gesammelt werden. Williams wird hierbei ihre zehnte EVA absolvieren, während Wilmore bereits zum fünften Mal das Außenbord-Gerät anlegen wird. Beide Astronauten müssen eine S-Band-Antenne abmontieren, die zur Reparatur zur Erde zurückgeschickt werden soll. Dies wird als entscheidender Schritt für die Zukunft der Station und die Sicherheit der nächsten Crew angesehen, wie **Space.com** berichtet.

Technische Probleme und ihre Folgen

Der Orion-Raumschiff-Teststart und das verzögerte Herstellungsverfahren des neuen Crew-Dragon-Raumschiffs haben die Rückkehr der Crew 9, zu der Williams und Wilmore gehören, kompliziert. Durch diese Verzögerungen wird erwartet, dass die Rückkehr in der ersten Aprilwoche stattfinden wird. Williams und Wilmore wurden nur sechs Tage nach ihrer Ankunft auf der ISS gestrandet, nachdem eine geplante Rückkehr mit einer unbesetzten Variante des Starliners notwendig wurde. Dies verdeutlicht die Herausforderungen, die mit der aktuellen bemannten Raumfahrt verbunden sind.

Die Astronauten, die für alle Eventualitäten ausgebildet sind, stehen nun vor der Aufgabe, sowohl die fragliche Technik abzubauen als auch Proben von der Außenseite der Station zu entnehmen. Die Rückkehr von Williams und Wilmore wird als kritischer Moment angesehen, der das Ende einer herausfordernden, doch lehrreichen Mission markiert. Ihre Erfahrung und Expertise sind dabei von unschätzbarem Wert für die NASA, die diese Herausforderung mit Bravour meistern wird.

Details	
Ort	Vienna, AT
Quellen	• www.vienna.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at